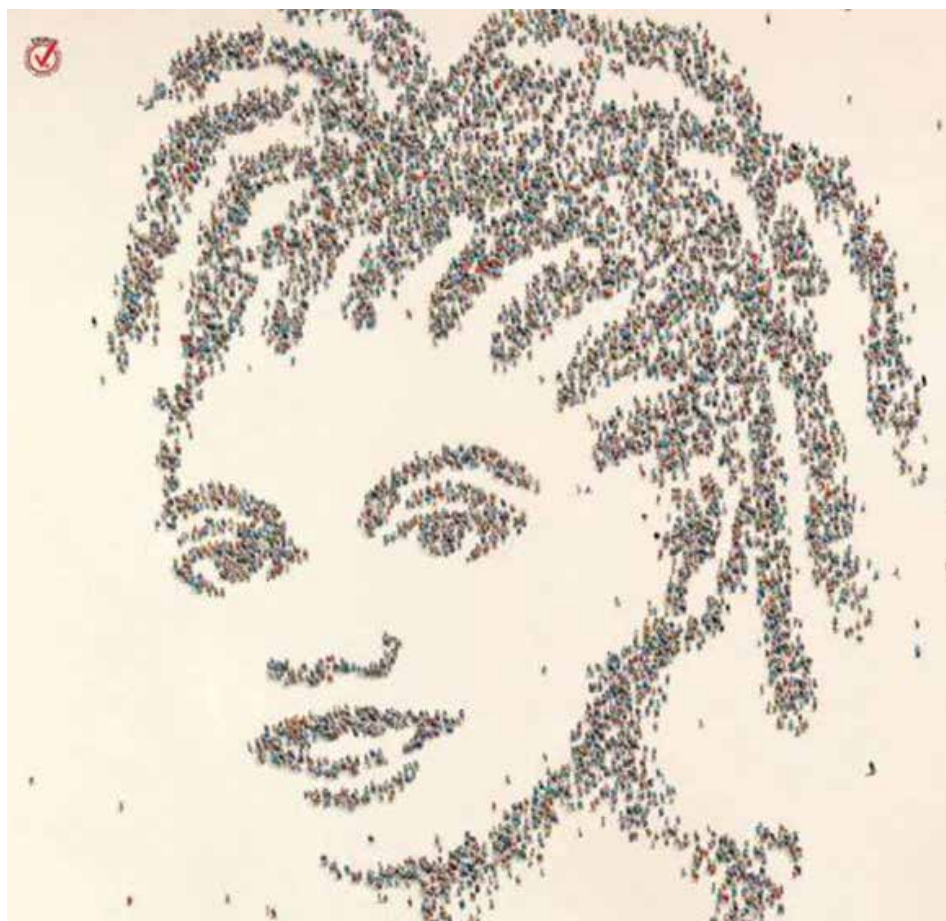


Lebendige Gemeinschaft in Siebnen



Gemeinsam für starke Frauen.

Gemeinsam für eine gerechte Welt.



WORT FÜR ALLE FASTENORTEN
Evangelium der Fastenzeit

Monatskalender

März 2019

1. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**
Tag der Kranken in unserer Pfarrei
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
mit Krankensalbung
16.00 Uhr Herz-Jesu Messe
Pfarrkirche mit Krankensalbung
2. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
3. **8. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Pro Filia Zentralschweiz
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle
12.00 Uhr syrisch-orthodoxer
Gottesdienst Pfarrkirche
19.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfarrkirche
4. Mo. Fasnachtsmontag
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
5. Di. Fasnachtsdienstag
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
6. Mi. **Aschermittwoch**
(Fast- und Abstinenztag)
7.40 Uhr Laudes und 8.00 Uhr
Gottesdienst in der Pfarrkirche
fallen aus
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
mit Auflegung der geweihten Asche
7. Do. 18.45 Uhr Rosenkranz
Seitenkapelle
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
8. Fr. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
19.30 Uhr Kreuzweg Pfarrkirche
(entfällt bei einem Fürbittgebet)
9. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

10. **Erster Fastensonntag**
Opfer für das Fastenopferprojekt
der Pfarrei
(siehe Mitteilungen Suppentag)
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
anschliessend **Morgenkaffee**
im Pfarrsaal
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle
19.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfarrkirche

Ende der Sportferien

11. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
12. Di. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
13. Mi. **7.25 Uhr Schulmesse 3. Klassen**
14. Do. **7.25 Uhr Schulmesse 5. Klassen**
18.45 Uhr Rosenkranz Seitenkapelle
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
mitgestaltet von
der Frauengemeinschaft
15. Fr. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
19.30 Uhr Kreuzweg Pfarrkirche
(entfällt bei einem Fürbittgebet)
16. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
**18.00 Uhr Familiengottesdienst
zur Fastenzeit Pfarrkirche**
17. **Zweiter Fastensonntag**
Opfer für das Fastenopferprojekt
der Pfarrei
(siehe Mitteilungen Suppentag)
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
anschliessend **Suppentag**
im Pfarrsaal
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle
19.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfarrkirche
18. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

19. Di. **Hl. Josef,
Bräutigam der
Gottesmutter Maria**



8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
19.00 Uhr **kein** Abendgottesdienst

20. Mi. **7.25 Uhr Schulmesse 4. Klassen**

21. Do. **7.25 Uhr Schulmesse 6. Klassen**
18.45 Uhr Rosenkranz Seitenkapelle
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

22. Fr. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ

23. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

24. **Dritter Fastensonntag**

Opfer für das Missionswerk
Anima Una
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle
19.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfarrkirche

25. Mo. **Verkündigung des Herrn**
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

26. Di. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ

27. Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

28. Do. 18.45 Uhr Rosenkranz Seitenkapelle
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

29. Fr. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
19.30 Uhr Kreuzweg Pfarrkirche
(entfällt bei einem Fürbittgebet)

30. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

Beginn der Sommerzeit

31. **Vierter Fastensonntag (Laetare)**

Opfer nach Ankündigung
8.45 Uhr Gottesdienst WPZ
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle
19.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfarrkirche

April 2019

1. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
2. Di. 8.45 Uhr Gottesdienst WPZ

Stiftmessen

März 2019

1. Berta und Benedikt Hegner-Kessler
(letztes Mal)
2. Josef und Bertha Diethelm-Kessler
3. Hedwig und Vital Hüppin-Lechmann
4. Pius und Anna Dobler-Fuchs
Johann Bunzenberger-Mächler
5. Elisa und Albert Winet-Züger
Rosa Marty-Eichmann
6. Erwin Mächler
8. Bertha und Josef Diethelm-Kessler
Elisabeth Ronner-Gyr
15. Josef Rüttimann-Bunzenberger (erstes Mal)
17. Josef Schönbächler-Züger
18. Paul Kundert-Auf der Maur
19. Maria Mächler-Bamert
Otto Mächler (erstes Mal)
26. H. H. Dekan Josef Betschart
28. Karl Züger-Mächler (erstes Mal)
29. Mina Bruhin (erstes Mal)
30. Elsa Steiner-Horath

Die Standesvereine

Frauengemeinschaft Siebnen

Programm: März 2019



1. Freitag
Weltgebetstag in Vorderthal
12. bis 14. Dienstag bis Donnerstag
Kinderwarenborse im Pfarrsaal
Auskunft Sandra Kiener
☎ 055 440 22 61
14. Donnerstag
Gottesdienst in der Pfarrkirche
um 19.30 Uhr
22. bis 29. Freitag bis Freitag
Fastenwoche im Pfarrsaal um 19.00 Uhr
Anmeldung bis 18. März an:
Cornelia Ziegler ☎ 079 681 79 18
30. Samstag
Velobörse im Pfarrsaal
ab 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Es heisst, einer der Alten habe Gott darum gebeten, die Wüstenväter sehen zu dürfen, und dass er sie gesehen habe – ausser Vater Antonius. Also fragte er den, der sie ihm zeigte: «Wo ist Vater Antonius?» Der andere sprach zu ihm: «An dem Ort, an dem Gott ist, dort ist er.»

Aus den Wüstenvätern

Jubla

Don Bosco

Am 26. Januar traf sich die Jubla Siebnen zum Don Bosco-Scharanlass. Zum Einstieg erzählte unser Diakon Martin Oertig den zahlreichen erschienenen Kindern etwas über Don Bosco und sein Leben. Seine mitgebrachten Vertrauensspiele, wo er und die Leitenden die Kinder mit Holzstäben trugen und sie auffingen, kosteten viele Kinder eine grössere oder kleinere Überwindung. Leider war der diesjährige Zauberer erkrankt und nur die Kinder konnten ihn wieder heilen. Das funktionierte jedoch nur mit einem eigenen Zauberstab, den Zutaten für den geheimen Trank und dem richtigen Zauberspruch. Dies erreichten sie indem sie an verschiedenen Posten eifrig bastelten und knifflige Rätsel und Aufgaben mit Bravour lösten. Kurz vor dem heilenden Zauberspruch, gab es noch einen stärkenden Zvieri mit Punsch und leckeren selbstgemachten Kuchen. Damit waren alle Zauberschüler wieder gestärkt und schafften es endlich den Zauberer von seinem Leiden zu erlösen.



Text und Photos: M. Oertig

Chronik

Taufe

In der Pfarrkirche Siebnen

17. Feb. **Linda**, Tochter von Marco Lippuner und Tanja Kuriger
Baumgartenweg 27, 8854 Siebnen



Linda und ihren Eltern wünschen wir Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Beerdigungen

† **Isabella Bucher-Amolini**
geboren am 28. Januar 1933
gestorben am 16. Januar 2019
beerdigt am 31. Januar 2019



† **Martha Schrepfer-Krieg**
geboren am 30. März 1929
gestorben am 22. Januar 2019
beerdigt am 9. Februar 2019

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Mitteilungen

Gebetsanliegen im März 2019

1. Um Anerkennung der Rechte christlicher Gemeinschaften: dass christliche Gemeinschaften – vor allem jene, die unter Verfolgung leiden – sich Christus nahe wissen und in ihren Rechten geschützt werden.
2. «Du legst mir grössere Freude ins Herz, als andere haben bei Korn und Wein in Fülle.» (Ps 4.8)
In einer Zeit, in der die Einen nicht genug haben, weil die Anderen immer mehr haben wollen, beten wir um eine gute Fastenzeit, in der wir durch Verzicht, Gebet und Werke der Liebe Gott und den Menschen näher kommen.

Tag der Kranken in der Pfarrei

Freitag, 1. März 2019

An diesem Tag wird in den Gottesdiensten im Altersheim um 8.45 Uhr und in der Pfarrkirche um 16.00 Uhr das Sakrament der Krankensalbung gespendet (der offizielle Krankensonntag ist der erste Sonntag im März).

Wer nicht mehr so beweglich ist, kann die Krankensalbung und die Kommunion auch in der Kirchenbank empfangen.

Bitte dazu in den ersten Bänken Platz nehmen und immer eine Bankreihe dazwischen frei lassen, damit der Pfarrer zu allen kommen kann.

Personen, welche gerne die Krankensalbung und die Kommunion zu Hause empfangen möchten, melden sich bitte im Pfarramt, ☎ 055 440 13 56, damit wir einen Termin vereinbaren können.



Kreuzwegandacht

In den letzten Jahren wurde in der Fastenzeit in der Pfarrkirche jeweils der Kreuzweg gebetet.

Im Blick auf Jesus und seinen Leidensweg sind wir in diesem Gebet verbunden mit allen Menschen, besonders in unserer Pfarrei, die die Last des Kreuzes in irgendeiner Form auf ihren Schultern spüren.

Darum möchten wir einladen, den Weg Jesu mitzugehen – entweder in der Pfarrkirche oder auch zu Hause in Verbindung.

Es soll auch zum Ausdruck gebracht werden, dass der Kreuzweg nicht nur ein Leidensweg ist, sondern auch ein Weg zum Heil.

Herzliche Einladung an alle Mitbeter.

SUPPENTAG IM PFARRSAAL

„Teilen mit denen die wenig haben“

Nachdem der Verein „Katholische Arbeitnehmer Bewegung“ Siebnen (KAB), im Januar 2019 aufgelöst wurde, war für das Pfarreiteam klar, dass der von der KAB organisierte Suppentag neu aufgegleist werden sollte. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den KAB-Frauen ganz herzlich für Ihr grosses Engagement in den letzten Jahren. Glücklicherweise fanden wir eine neue Lösung für das Weiterbestehen des Suppentages.

Wir freuen uns, dass in Zukunft die Gerstensuppe von Mitgliedern der Röllizunft vor dem Pfarrsaal gekocht wird. Für die Bewirtung im Pfarrsaal sorgt ein motiviertes Team von Freiwilligen aus unserer Pfarrei. Selbstverständlich werden die obligaten Wienerli und das reichhaltige Dessertbuffet nicht fehlen. Wir begrüssen Sie jetzt schon ganz herzlich am **Sonntag, 17. März 2019, nach dem Gottesdienst um ca. 11.00 Uhr im Pfarrsaal. Für die Kinderbetreuung sorgen die Ministrantenleiterinnen.**

Den Reinerlös werden wir einem Projekt des Fastenopfers zukommen lassen. Die Pfarrei Siebnen hat sich für das Projekt „Madagaskar“ entschieden. Die Bevölkerung in Madagaskar ist auf sich selber gestellt. Die Hälfte der Kinder sind mangelernährt. Nur eine von drei Personen hat sauberes Trinkwasser zur Verfügung. Das Programm von Fastenopfer bietet konkrete Unterstützung und hilft Verschuldung und Armut zu überwinden. Dazu werden folgende Hauptziele gesetzt:

- **Ausbildung der Bauern in produktiven ökologischen Anbaumethoden, um genügend eigene Nahrung zu produzieren.**
- **Registrierung der Felder, damit sie als Kleinbauern nicht von den Rohstoffabbaufirmen enteignet werden können.**
- **Hilfe beim Bau von Wasserbrunnen und Schulung wie man sauberes Trinkwasser aufbereiten kann.**
- **Investitionen in Bildung und Schulmaterial**



Nähere Angaben zum Projekt „Madagaskar“ finden Sie auf unserer Pfarrei Homepage: www.pfarrei-siebnen.ch

Das Pfarramts-Team bedankt sich jetzt schon bei der Röllizunft, allen freiwilligen Helfenden, sowie den Sponsoren (Metzgerei Huber, Bäckerei Bruhin), welche mit ihrem Beitrag helfen, die Grundexistenz der Armen in Madagaskar zu sichern. So leisten wir gemeinsam einen nachhaltigen Beitrag zum Motto: **„Teilen mit denen die wenig haben“**

Martin Oertig, Diakon

Text mit Fotos: M. Oertig

Fortsetzung vom Pfarreiteil nach dem Dossier

Einladung zum Suppentag

Sonntag, 17. März 2019

Von 11.00 – 16.00 Uhr im kath. Pfarrsaal Siebnen

Die Röllizunft Siebnen kocht Suppe für Sie.

Das Fastensuppen-Team aus unserer Pfarrei serviert feine Gerstensuppe und Wienerli, Dessert, Kaffee und Getränke.



Spiel und Basteln
für Kinder,
geführt von den
Ministrantenleitern

«Teilen mit denen die wenig haben».

Informationen zum Fastenprojekt: www.pfarrei-siebnen.ch

FAMILIEN GOTTESDIENST

EINLADUNG

Fastenzeit



**Am Samstag,
16. März 2019
um 18.00 Uhr in der
kath. Kirche Siebnen**



**Wir freuen uns auf euch!
Das Pfarrei-Team**

Grosser Kinoabend

Auf Grossleinwand

Freitag 22. März 19.00-21.00 Uhr

In der kath. Pfarrkirche Siebnen



Dank der Grossleinwand und professioneller Vertonung, wird die spannende Alttestamentliche Geschichte für die Besucher und Besucherinnen zum Erlebnis. Im Film handelt es sich um die Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei Ägyptens durch Moses und wie Gott sein auserwähltes Volk führt.

Zur Einstimmung in die Fastenzeit laden wir alle Schulklassen mit ihren Familien, sowie die Pfarreiangehörigen, herzlich zu diesem einmaligen Filmabend in unserer Kirche ein. Dieser Film soll als Hinführung zum Versöhnungsweg dienen, welcher während der Fastenzeit im Kirchenraum von allen Religionsklassen besucht wird.

Im Anschluss an den Film kann der Versöhnungsweg besucht werden. Zudem gibt es Getränke und Kuchen im Pfarrsaal.

Wir bitten, schon um 18.45 Uhr in der Kirche zu sein, damit genügend Zeit bleibt, sich den Sitzplatz gemütlich einzurichten. Wer möchte darf ein Sitzkissen oder eine Woldecke mitnehmen. Die Kirche ist geheizt.

Auf viele erwartungsfrohe Filmbesucher freuen sich
Pfarrer Rainer Kretz, Diakon Martin Oertig, Katechetinnen Tina Mariño
und Marianne Keusch



Spielgruppe «Lärmhüsli»

Kirchweg 1, Siebnen

Sie haben die Möglichkeit, Kinder welche zwischen dem 1. August 2015 und dem 31. Juli 2017 geboren sind, für das neue Jahr der Spielgruppe «Lärmhüsli» anzumelden. Die Spielgruppe findet von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr statt.

Anmeldeschluss: 30. April 2019

Bei Fragen zu Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Administration:
Verena Harperink
Sonnenfeld 15
8854 Siebnen
Handy 076 335 09 66 oder
www.fgsiebnen.ch/angebot/spielgruppe



Kirchenopfer und Spenden

Für das Christenhüsli in Zürich wurde am 27. Januar geopfert Fr. 290.85

Für den Caritasfonds der Urschweiz wurde am 3. Februar geopfert Fr. 397.75

Für Insieme Ausserschwyz wurde am 10. Februar geopfert Fr. 348.80

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.

Buch des Monats



Die namenlosen Frauen bei Markus und ihre Botschaft für eine moderne Kirche

Die Frauen im Markusevangelium waren für ihre Mitmenschen eine echte Provokation: Sie ergriffen selbstbewusst das Wort, korrigierten ihren Meister und vertrauten und glaubten bedingungslos. Und dennoch: Ihre Namen sind nicht überliefert. Das bewegt Abt Johannes Eckert zu einer biblischen Spurensuche. Das Evangelium liest er als Ouvertüre zu unserem Leben, dem eigentlichen Ort der Frohen Botschaft. So entdeckt er provozierende Botschaften für uns als Gläubige und für die katholische Kirche. Ein unkonventioneller Blick auf sechs namenlose Frauen der Bibel und ihre auf-rüttelnde Botschaft für die heutige Zeit. «Wenn die sechs Frauen im Evangelium auch namenlos bleiben, sind sie keinesfalls aussagelos oder gar wirkungslos gewesen. Auch sie sind «gestandene Frauen», an denen dem Leser vor Augen geführt wird, wie man Jesus nachfolgen und sein Jünger sein kann. ...Was haben sie uns heute zu sagen? Wo müssen wir umkehren, Vergangenes hinter uns lassen und uns neu ausrichten? Wo kann durch ihr Beispiel in der Kirche neues Leben erweckt werden?»

Verlag Herder – 144 Seiten – Fr. 22.90
ISBN: 978-3-451-38153-9

Kultur der Freigebigkeit im Gesundheitswesen

Papst Franziskus hat im Bereich des Gesundheitswesens für eine «Kultur der Unentgeltlichkeit» geworben. Gesundheit hänge von den zwischenmenschlichen Beziehungen ab und brauche Vertrauen, Freundschaft und Solidarität, schrieb er in einer Botschaft zum katholischen «Welttag der Kranken».

Der Papst warnte vor Profitdenken in Medizin und Pflege sowie vor biotechnologischen Manipulationen am «Baum des Lebens». Für Christen seien Gesten einer umsonst geschenkten Liebe an Kranke «der glaubhafteste Weg der Evangelisierung», so Franziskus. Jeder Mensch sei auf die Hilfe anderer angewiesen. Die Einsicht in die eigene Bedürftigkeit helfe, «demütig zu bleiben und mutig Solidarität als eine unentbehrliche Tugend des Lebens zu praktizieren».



Lob für Freiwilligenarbeit

Franziskus lobte den Dienst von Freiwilligen in Krankenhäusern und in der häuslichen Pflege sowie die Arbeit auf dem Feld der Kranken-

Veranstaltung in Indien

Der jeweils am 11. Februar begangene Welttag stand in diesem Jahr unter dem biblischen Motto «Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben». Die zentrale Veranstaltung fand im indischen Kalkutta statt.

An Mutter Teresa von Kalkutta (1910–1997) erinnerte Franziskus als eine Frau, die «den Armen und Kranken die Liebe Gottes sichtbar gemacht» habe. Zugleich habe sie ihre Stimme vor den Mächtigen der Welt erhoben, damit sie angesichts der von ihnen selbst geschaffenen Armut ihre Schuld erkennen sollten.



Die Mission Mutter Teresas in den Randzonen der Städte und des Lebens bleibe «ein beredtes Zeugnis für die Nähe Gottes zu den Ärmsten der Armen», so der Papst.

transporte, der Nothilfe, der Blut- und Organspenden, aber auch den Einsatz für die Rechte von Kranken. Dieses Engagement sei ein «Zeichen der Gegenwart der Kirche in dieser säkularisierten Welt».

Franziskus verlangte, katholische Einrichtungen müssten gegenüber einer «Logik des Profits um jeden Preis» sowie Ausbeutung für Unentgeltlichkeit und Solidarität stehen. Nur so lasse sich eine «Wegwerfkultur» überwinden. «Die katholischen Pflegeeinrichtungen dürfen nicht in betriebswirtschaftliches Denken verfallen, sondern müssen die Sorge um den Menschen höher stellen als den Verdienst», schrieb der Papst. (cic)

Gottesdienstordnung

Samstag:

- 9.00 Uhr Gedächtnisgottesdienst
16.00–17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Familiengottesdienst
am 16. März

Sonntag:

- 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
12.00 Uhr syrisch-orthodoxer
Gottesdienst am 3. März
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

Im Wohn- und Pflegezentrum Stockberg

- 8.45 Uhr jeweils am Sonntag, Dienstag,
Freitag

In der St. Antoniuskapelle

- 10.30 Uhr jeweils am Sonntag

Werktag:

- Schülergottesdienste
7.25 Uhr Mittwoch, **13. März**
3. Klassen
7.25 Uhr Donnerstag, **14. März**
5. Klassen
7.25 Uhr Mittwoch, **20. März**
4. Klassen
7.25 Uhr Donnerstag, **21. März**
6. Klassen
7.40 Uhr Mittwoch, Laudes wenn
keine Schulmesse stattfindet
8.00 Uhr Gottesdienst jeweils am Montag
und am Mittwoch, wenn
keine Schulmesse stattfindet
18.45 Uhr Rosenkranz
jeweils am Donnerstag
19.30 Uhr Abendgottesdienst
jeweils am Donnerstag

Katholisches Pfarramt

e-mail: pfarrei.siebnen@bluewin.ch
Homepage: www.pfarrei-siebnen.ch

Rainer Kretz, Pfarrer

Telefon 055 440 13 56

Fax 055 440 92 57

Martin Oertig, Diakon

Telefon 079 323 72 74

Bernadette Ziltener, Sekretariat

Telefon 055 440 13 56

Pia Kessler, Sigristin

Telefon 055 440 13 56

Tina Mariño, Katechetin

Telefon 055 440 13 56

Öffnungszeiten: Sekretariat

Montag bis Freitag: 8.30–11.30 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag: 13.30–16.30 Uhr